



**Poly. 2-HF-B**  
**(mit Option Lehramt)**

# Modulhandbuch

Polyvalenter Zwei-Hauptfächer-Bachelorstudiengang im  
Fach Englisch - Hauptfach  
(Prüfungsordnungsversion 2023)



# Inhaltsverzeichnis

Prolog.....	3
<b>Gesamtnote der Bachelorprüfung.....</b>	<b>4</b>
Sprachwissenschaft – Grundlagen.....	5
Literaturwissenschaft – Grundlagen.....	7
Kulturwissenschaft – Grundlagen.....	9
Sprachwissenschaft – Vertiefung I.....	11
Sprachwissenschaft – Vertiefung II.....	13
Literaturwissenschaft – Vertiefung I.....	15
Literaturwissenschaft – Vertiefung II.....	17
Kulturwissenschaft – Vertiefung.....	19
Sprach- oder Literatur- und Kulturwissenschaft – Spezialisierung.....	21
Sprachkompetenz – Grundlagen Grammatik.....	23
Sprachkompetenz – Grundlagen Phonetik.....	25
Sprachkompetenz – Vertiefung.....	27

## Prolog

### **Anforderungen des Studiengangs/Qualifikationsprofil des Absolventen/der Absolventin**

Die Absolventinnen und Absolventen

- verfügen über eine fremdsprachliche Kompetenz, die sich am Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER) orientiert und in Einzelkompetenzen der Niveaustufe C1 entspricht;
- verfügen über authentische Erfahrungen und Kenntnisse, die Sie möglichst im Rahmen eines zusammenhängenden mehrmonatigen Aufenthalts in Ländern der Zielsprache erworben haben;
- sind in der Lage, Ihre fremdsprachliche und interkulturelle Kompetenz auf dem erworbenen Niveau ständig weiter zu entwickeln und verfügen über ein ausgeprägtes Sprach- und Sprachlernbewusstsein;
- können auf vertieftes, strukturiertes und anschlussfähiges Fachwissen in den Teilgebieten der Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft zugreifen und grundlegende wie aktuelle Fragestellungen und Methoden erkennen, reflektieren und weiterentwickeln;
- verfügen über Erkenntnis- und Arbeitsmethoden des jeweiligen Faches sowie über einen Habitus des forschenden Lernens;
- können auf strukturiertes, anschlussfähiges und in ausgewählten Bereichen vertieftes Wissen der Sprach-, Literatur-, Kultur- und Mediendidaktik zugreifen und die entsprechenden Ansätze für den Unterricht nutzen;
- verfügen über ein vertieftes, anschlussfähiges Wissen und ein ausgeprägtes Reflexionsvermögen im Hinblick auf fremdsprachliche Lehr- und Lernprozesse auch unter dem Gesichtspunkt von Mehrsprachigkeit;
- verfügen über vertieftes Wissen zur Entwicklung und Förderung von kommunikativer, interkultureller und textbezogener fremdsprachlicher Kompetenz, methodischer Kompetenz und Sprachlernkompetenz von Lernenden.

Die Absolventinnen und Absolventen verfügen über vernetzte Kompetenzen in der Fremdsprachenpraxis, der Sprachwissenschaft, der Literaturwissenschaft, der Kulturwissenschaft sowie in der Fachdidaktik und Schulpraxis. Der schulische Fremdsprachenunterricht erfordert, dass die Absolventinnen und Absolventen das im Studium erworbene Wissen systematisch abrufen und ihre Kompetenzen unterrichtsbezogen einsetzen können.

### **Zu erbringende Prüfungs- und Studienleistungen**

Soweit die konkret zu erbringenden Studien- und Prüfungsleistungen nicht in der jeweiligen Modulbeschreibung festgelegt sind, erfolgt dies im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis. Das Kommentierte Vorlesungsverzeichnis der jeweiligen Semester zum definierten Stand am Tag vor dem Beginn der Vorlesungszeit ist Anlage dieses Modulhandbuchs. Es findet sich als PDF-Datei unter <https://philolfak.uni-freiburg.de/modulhandbuecher>.

Name des Moduls	Nummer des Moduls
Sprachwissenschaft – Grundlagen	05LE02MO-2HFB23-SG
Verantwortliche/r	
Dr. Gerhard Fehlner	
Fachbereich / Fakultät	
Philologische Fakultät Englisches Seminar Gemeinsame Kommission (GeKo)	

ECTS-Punkte	5,0
Arbeitsaufwand	150 Stunden
Semesterwochenstunden (SWS)	4,0
Mögliche Fachsemester	1
Moduldauer	1 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Angebotsfrequenz	in jedem Semester

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
–

Inhalte
<p><b>Vorlesung + Übung</b> Introduction to Linguistics</p> <p>In diesem Modul lernen die Studierenden die Grundlagen der englischen Sprachwissenschaft kennen. Die Einführungsvorlesung Introduction to Linguistics behandelt die Kernbereiche der Linguistik bezogen auf das Englische der Gegenwart und vermittelt einen Überblick über die Wissenschaftsdisziplin „Linguistik“.</p> <p>Einzelne Inhalte umfassen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Terminologisches Grundinventar der Linguistik;</li> <li>■ Zentrale Beschreibungsebenen der Linguistik: Phonetik, Phonologie, Morphologie, Lexikon, Syntax, Semantik, Pragmatik;</li> <li>■ Untersuchungsgegenstände der Linguistik: einzelsprachliche Analysen, Kontrastive Linguistik Englisch-Deutsch, Variation, Sprachwandel, Sprachvergleich, Soziolinguistik, jeweils am Beispiel des Englischen;</li> <li>■ Theoretische Modelle: Strukturalismus, Generative Modelle, Funktionale Modelle.</li> </ul> <p>Im Rahmen der begleitenden Übung <i>Doing Linguistics</i> wird ein Online-Tool eingesetzt, das interaktive Übungseinheiten zur praktischen Anwendung der Vorlesungsinhalte jeder Woche bietet. Jede Einheit kann beliebig oft wiederholt werden, bis sie erfolgreich abgeschlossen ist. Der Fortschritt im Kurs erfolgt schrittweise, wobei jeweils erst nach erfolgreichem Abschluss einer Einheit die nächste freigeschaltet wird.</p> <p>In der zweiten Hälfte der Vorlesungszeit umfasst die Übung zudem sechs verpflichtende Präsenzsitzungen, die sich auf das empirische wissenschaftliche Arbeiten konzentrieren. Hier werden unter anderem die Nutzung linguistischer Ressourcen wie Korpora und Datenbanken, die Recherche wissenschaftlicher Literatur, grundlegende Methoden des akademischen Arbeitens sowie die Themenfindung für ein kleines empirisches Forschungsprojekt behandelt.</p>
<b>Lern- und Qualifikationsziele der Lehrveranstaltung</b>
Die Studierenden sind mit den Kerngebieten der Linguistik vertraut und beherrschen die zentralen Konzepte und Begriffe der sprachwissenschaftlichen Beschreibung. Sie

<ul style="list-style-type: none"><li>■ gewinnen einen Überblick über die Beschreibungsebenen der Linguistik;</li><li>■ sind mit dem terminologischen Grundinventar der Linguistik vertraut;</li><li>■ können wesentliche Charakteristika der englischen Sprache in den zentralen Beschreibungsebenen benennen;</li><li>■ haben erste Erfahrungen bei der Anwendung der erlernten Analysetechniken;</li><li>■ haben einen Überblick über den Aufbau, die Struktur und die Funktionen menschlicher Sprache;</li><li>■ haben einen Überblick über die Untersuchungsgegenstände der Linguistik;</li><li>■ kennen in ihren Grundzügen wissenschafts- und erkenntnistheoretische Problembereiche;</li><li>■ haben einen Überblick über die zentralen Methoden der Linguistik am Beispiel des Englischen;</li><li>■ sind mit den Formen des wissenschaftlichen Dialogs vertraut;</li><li>■ sind mit den Grundprinzipien des empirischen wissenschaftlichen Arbeitens und des akademischen Schreibens vertraut.</li></ul> <p>Das Modul bereitet auf den Ebenen der erworbenen Inhalte und Kompetenzen auf die in der Konsekution nach Studienverlaufsplan nächsten vorgesehenen Veranstaltungen vor.</p>
Zu erbringende Prüfungsleistung
Klausur und schriftliche Ausarbeitung: Eine schriftliche Klausur (90 Minuten) in der zweiten Hälfte der Vorlesungszeit, in der das erworbene Wissen der Einführungsvorlesung wiedergegeben wird. Diese Leistung wird mit 60% der Gesamtnote gewertet. Zusätzlich wird ein empirisches Forschungsprojekt im Rahmen der <i>Doing Linguistics</i> Übung durchgeführt und in einem Essay erläutert (ca. 2.000–2.600 Wörter). Diese Leistung wird mit 40% der Gesamtnote gewertet.
Zu erbringende Studienleistung
Voraussetzung für die Teilnahme an der abschließenden Klausur sind der erfolgreiche Abschluss aller obligatorischen Übungseinheiten des Online-Tools und die regelmäßige und aktive Teilnahme an den Präsenzsitzungen zum wissenschaftlichen Arbeiten.
Zusammensetzung der Modulnote
einfach
Bemerkung / Empfehlung
Die Prüfungsleistung des Moduls entspricht der in Baden-Württemberg vorgesehenen Orientierungsprüfung. Die Orientierungsprüfung ist bestanden, wenn in der Lehrveranstaltung Introduction to Linguistics im Modul Sprachwissenschaft – Grundlagen die Prüfungsleistung erbracht wurde.

↑

Name des Moduls	Nummer des Moduls
Literaturwissenschaft – Grundlagen	05LE02MO-2HFB23-LG
Verantwortliche/r	
Dr. Gerhard Fehlner	
Fachbereich / Fakultät	
Philologische Fakultät Englisches Seminar Gemeinsame Kommission (GeKo)	

ECTS-Punkte	5,0
Arbeitsaufwand	150 Stunden
Semesterwochenstunden (SWS)	4,0
Mögliche Fachsemester	1
Moduldauer	1 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Angebotsfrequenz	in jedem Semester

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
–

Inhalte
<p><b>Vorlesung + Übung</b> Introduction to Literary Studies</p> <p>In diesem Modul lernen die Studierenden die grundlegende Terminologie der Literaturwissenschaft, Gattungsbegriffe sowie literaturtheoretische und methodologische Herangehensweisen unter Einübung der Analyse literarischer Texte kennen. In der begleitenden Übung <i>Doing Literary Studies</i> werden die Vorlesungsinhalte nachbesprochen und vertieft.</p> <p>Exemplarische Inhalte sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Einblicke in die Erscheinungsformen, Funktionen und Wirkungen von Literatur und Medien allgemein;</li> <li>■ Ansätze der Literaturtheorie: textuelle, kontextuelle, autor- / leserorientierte sowie diverse textuelle, kontextuelle, rezeptionsästhetische, autor:innen-/leser:innenorientierte sowie weitere Herangehensweisen Herangehensweisen;</li> <li>■ Methoden der Literatur- und Medienanalyse und –interpretation;</li> <li>■ Die Einführungsvorlesung vermittelt einen Überblick, der im Modul Literaturwissenschaft – Vertiefung I vertieft und ergänzt wird durch die exemplarische Fallstudie der historischen Ausformung einer Gattung oder mehrerer Gattungen.</li> </ul>
<p><b>Lern- und Qualifikationsziele der Lehrveranstaltung</b></p> <p>Studierende erwerben die Fähigkeit zur angeleiteten, methodisch konsequenten Analyse und Interpretation literarischer und nicht-literarischer Texte sowie grundlegende Einsichten in die historische Entwicklung und den aktuellen Status der anglophonen Literaturwissenschaften sowie das darin transportierte fachliche Wissen. Sie</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ beherrschen einen reflektierten Umgang mit historischen Literaturbegriffen und den Konstrukten der Literaturgeschichtsschreibung;</li> <li>■ haben einen Überblick über die Techniken und Methoden wissenschaftlichen Arbeitens und sind in der Lage, literaturwissenschaftliche Einsichten mündlich, medientechnisch und schriftlich sachkompetent und auf hohem Niveau der Sprachbeherrschung des Englischen darzustellen;</li> </ul>

- kennen überblicksartig die Epochen der englischsprachigen Literaturen von den Anfängen bis in die Gegenwart;
- kennen die Zusammenhänge zwischen literarischer und medialer Produktion bzw. Rezeption und den entsprechenden politischen, sozialen und kulturellen Kontexten;
- haben ein Bewusstsein für die Geschichtlichkeit der Literatur und der Literaturgeschichtsschreibung.

Das Modul bereitet auf den Ebenen der erworbenen Inhalte und Kompetenzen auf die in der Konsekution nach Studienverlaufplan nächsten vorgesehenen Veranstaltungen vor.

#### Zu erbringende Prüfungsleistung

Klausur und schriftliche Ausarbeitung: Eine schriftliche Arbeit von ca. 1.200 Wörtern mit Aufgabenstellungen das Bibliographieren und die Bibliotheksrecherche betreffend. Diese Leistung wird mit 10% der Gesamtnote gewertet. Ein schriftliches Essay, in dem eine konkrete Fragestellung zu einem der behandelten Primärtexte gestellt wird. Die textanalytische Leistung wird mit 30% der Gesamtnote gewertet. Eine schriftliche Klausur (90 Minuten), inklusive Essayfragen, in der das erworbene Wissen Anwendung findet. Diese Leistung wird mit 60% der Gesamtnote gewertet.

#### Zu erbringende Studienleistung

s. Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

#### Zusammensetzung der Modulnote

einfach



Name des Moduls	Nummer des Moduls
Kulturwissenschaft – Grundlagen	05LE02MO-2HFB23-KG
Verantwortliche/r	
Dr. Gerhard Fehlner	
Fachbereich / Fakultät	
Philologische Fakultät Englisches Seminar Gemeinsame Kommission (GeKo)	

ECTS-Punkte	5,0
Arbeitsaufwand	150 Stunden
Semesterwochenstunden (SWS)	2,0
Mögliche Fachsemester	2
Moduldauer	1 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Angebotsfrequenz	in jedem Semester

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
–

Inhalte
<p><b>Vorlesung</b> Introduction to Cultural Studies</p> <p>In diesem Modul erhalten die Studierenden einen grundlegenden Einblick in die Theorien und Methoden der Kulturstudien. Im Einzelnen werden z.B. folgende thematische Schwerpunkte behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ verschiedene Kulturbegriffe im historischen Wandel;</li> <li>■ Überblick über die Theorien der Cultural Studies;</li> <li>■ Terminologie und Analysemodelle der Cultural Studies und deren Anwendung;</li> <li>■ Ausgewählte Phänomene der zeitgenössischen Kultur Großbritanniens, Irlands, Nordamerikas und der postkolonialen englischsprachigen Welt;</li> <li>■ Konstruktionen von Identitäten, Phänomene der Populärkultur, neue Medien, gender/race/class/age, Verhältnis von Kultur und Natur;</li> <li>■ Verhältnis von Sprache und Kultur.</li> </ul>
<p><b>Lern- und Qualifikationsziele der Lehrveranstaltung</b></p> <p>Nach dem erfolgreichen Besuch des Moduls sind die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ in der Lage, den Kulturbegriff in historischer Perspektive zu problematisieren;</li> <li>■ mit wesentlichen Ansätzen und Methoden der Cultural Studies vertraut;</li> <li>■ mit der Terminologie und den grundlegenden Fragestellungen und Arbeitsweisen der Cultural Studies vertraut.</li> </ul> <p>Das Modul führt zentrale Terminologie und Herangehensweisen ein und bereitet auf den Ebenen der erworbenen Inhalte und Kompetenzen auf die in der Konsekution nach Studienverlaufsplan nächsten vorgesehenen Veranstaltungen vor.</p>
<p><b>Zu erbringende Prüfungsleistung</b></p> <p>Klausur: Eine schriftliche Klausur (90 Minuten) am Ende der Vorlesungszeit, in der das erworbene Wissen Anwendung findet.</p>

Zu erbringende Studienleistung
s. Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis
Zusammensetzung der Modulnote
einfach

↑

Name des Moduls	Nummer des Moduls
Sprachwissenschaft – Vertiefung I	05LE02MO-2HFB23-SV1
Verantwortliche/r	
Dr. Gerhard Fehlner	
Fachbereich / Fakultät	
Philologische Fakultät Englisches Seminar Gemeinsame Kommission (GeKo)	

ECTS-Punkte	6,0
Arbeitsaufwand	180 Stunden
Semesterwochenstunden (SWS)	2,0
Mögliche Fachsemester	3;4
Moduldauer	1 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Angebotsfrequenz	in jedem Semester

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
–
Erwartete Vorkenntnisse und Hinweise zur Vorbereitung
Der erfolgreiche Abschluss des Moduls Sprachwissenschaft – Grundlagen wird empfohlen.

Inhalte
<p><b>Seminar</b> Proseminar aus dem Bereich der Sprachwissenschaft</p> <p>In diesem Modul wird der Überblick anhand ausgewählter Phänomene der englischen Sprache vertieft und die Anwendung der erlernten Analysemethoden weiter eingeübt. Das Methodenspektrum umfasst deskriptive, kontrastiv-sprachtypologische, kognitiv-linguistische, korpuslinguistische und psycholinguistische Ansätze, insbesondere soweit sie für die Fremdsprachendidaktik und das Verständnis des Erst- und Zweitspracherwerbs relevant sind.</p>
Lern- und Qualifikationsziele der Lehrveranstaltung
<p>Mit dem erfolgreichen Abschluss dieses Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ haben die Studierenden ihre im Grundlagenmodul erworbenen methodischen und theoretischen Kenntnisse in den zentralen linguistischen Beschreibungsebenen erweitert;</li> <li>■ haben sie ihre Analysetechniken in den zentralen linguistischen Beschreibungsebenen ausgebaut;</li> <li>■ sind sie zu einer vertiefenden Beschreibung des Englischen im Rahmen der behandelten Ebenen in der Lage;</li> <li>■ sind sie sich der Variabilität von Sprache, insbesondere des Englischen, bewusst und sind in der Lage, bei der Sprachbeschreibung und -analyse auf diese Bezug zu nehmen;</li> <li>■ sind sie in der Lage, linguistische Fragestellungen selbstständig im mündlichen Vortrag zu erarbeiten;</li> <li>■ haben sie einen Überblick über die Techniken und Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens und sind in der Lage, linguistische Fragestellungen und Lösungsansätze mündlich und schriftlich darzustellen.</li> </ul> <p>Das Modul bereitet auf den Ebenen der erworbenen Inhalte und Kompetenzen auf die in der Konsekution nach Studienverlaufsplan nächsten vorgesehenen Veranstaltungen vor.</p>

Zu erbringende Prüfungsleistung
Schriftliche Ausarbeitung: Das Proseminar wird mit einer Hausarbeit zu einem selbstgewählten Thema be- ziehend auf den Themenbereich des Seminars abgeschlossen.  s. Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis
Zu erbringende Studienleistung
s. Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis
Zusammensetzung der Modulnote
zweifach

↑

Name des Moduls	Nummer des Moduls
Sprachwissenschaft – Vertiefung II	05LE02MO-2HFB23-SV2
Verantwortliche/r	
Dr. Gerhard Fehlner	
Fachbereich / Fakultät	
Philologische Fakultät Englisches Seminar Gemeinsame Kommission (GeKo)	

ECTS-Punkte	5,0
Arbeitsaufwand	240 Stunden
Semesterwochenstunden (SWS)	4,0
Mögliche Fachsemester	4;5
Moduldauer	2 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Angebotsfrequenz	jedes Studienjahr

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
–
Erwartete Vorkenntnisse und Hinweise zur Vorbereitung
Der erfolgreiche Abschluss des Moduls Sprachwissenschaft – Grundlagen wird empfohlen.

Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ <b>Vorlesung</b> English Linguistics: Structures</li> <li>■ <b>Vorlesung</b> English Linguistics: Variation and Change</li> </ul> <p>Die Überblickvorlesung <i>English Linguistics: Structures</i> macht Studierende mit der Struktur des Englischen mit Schwerpunkt auf der Gegenwart vertraut und bietet Einblicke in die Bereiche der Phonetik und Phonologie, Grammatik und Syntax sowie Wortschatz unter Einbezug der Phraseologie und Kollokation. Sie vermittelt einen vertieften und erweiterten Überblick über die zentralen Beschreibungsebenen und Analysemethoden der Linguistik am Beispiel des Englischen. Die Überblickvorlesung <i>English Linguistics: Variation and Change</i> hat unter Einbezug einführender Methoden und Konzepte der historischen Linguistik als Disziplin den Sprachwandel in Bezug auf die sprachgeschichtliche Entwicklung des Englischen zum Gegenstand.</p>
Lern- und Qualifikationsziele der Lehrveranstaltung
<p>Mit dem erfolgreichen Abschluss dieses Moduls haben/sind die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ einen Überblick über die unterschiedlichen theoretischen Modelle der Linguistik einschließlich ihres historischen Entstehungszusammenhangs;</li> <li>■ einen Überblick über die zentralen Methoden der Linguistik am Beispiel des Englischen;</li> <li>■ ihre im Grundlagenmodul erworbenen methodischen und theoretischen Kenntnisse in den zentralen linguistischen Beschreibungsebenen erweitert;</li> <li>■ in der Lage, die Bedeutung von Wörtern, Konstruktionen und Äußerungen sowie semantische Aspekte der Wortbildung und Flexion zu beschreiben;</li> <li>■ in der Lage, die englische Sprache im Kontext anderer germanischer und europäischer Sprachen zu verorten;</li> <li>■ sich der Variabilität von Sprache, insbesondere des Englischen, bewusst und sind in der Lage, bei der Sprachbeschreibung und -analyse auf diese Bezug zu nehmen;</li> </ul>

■ in der Lage, strukturelle Phänomene, insbesondere der Morphologie, mit jeweils typischen Sprachwan- delphänomenen in Verbindung zu bringen.
Zu erbringende Prüfungsleistung
Klausur: Eine schriftliche Klausur (60 Minuten) am Ende der Vorlesungszeit in der Vorlesung <i>English Lingui- stics: Variation and Change</i> . Prüfungsgegenstand ist die Abfrage des erworbenen Wissens beider Veranstal- tungen des Moduls.
Zu erbringende Studienleistung
Der erfolgreiche Abschluss beider Vorlesungen.  s. Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis
Zusammensetzung der Modulnote
zweifach



Name des Moduls	Nummer des Moduls
Literaturwissenschaft – Vertiefung I	05LE02MO-2HFB23-LV1
Verantwortliche/r	
Dr. Gerhard Fehlner	
Fachbereich / Fakultät	
Philologische Fakultät Englisches Seminar Gemeinsame Kommission (GeKo)	

ECTS-Punkte	6,0
Arbeitsaufwand	180 Stunden
Semesterwochenstunden (SWS)	2,0
Mögliche Fachsemester	3;4
Moduldauer	1 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Angebotsfrequenz	in jedem Semester

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
–
Erwartete Vorkenntnisse und Hinweise zur Vorbereitung
Der erfolgreiche Abschluss des Moduls Literaturwissenschaft – Grundlagen wird empfohlen.

Inhalte
<p><b>Seminar</b> Proseminar aus dem Bereich der Literaturwissenschaft</p> <p>In diesem Modul vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse der Literaturen, mit denen sie das Modul Literaturwissenschaft – Vertiefung II vertraut gemacht hat, indem ein enger begrenzter Gegenstand analytisch intensiv bearbeitet und theoretisch vertieft wird. Sie entwickeln unter Anleitung literaturwissenschaftliche Fragestellungen und lernen, diese mit dem wissenschaftlichen Instrumentarium selbständig zu bearbeiten. Neuere Literaturtheorien werden vorgestellt und diskutiert. Die Studierenden erwerben bzw. erweitern analytische und methodologische Fähigkeiten und Fertigkeiten bei der exemplarischen Textanalyse.</p>
Lern- und Qualifikationsziele der Lehrveranstaltung
<p>Nach dem erfolgreichen Abschluss des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ haben Studierende die Möglichkeit zur Vertiefung von Kenntnissen in ausgewählten Genres oder Teilbereichen der anglophonen Literaturen;</li> <li>■ sind sie in der Lage, den Literaturbegriff zu problematisieren und zu historisieren;</li> <li>■ können sie englischsprachige Texte mit besonderem Schwerpunkt auf den kontextuellen und medialen Bedingungen von Textproduktion und -rezeption analysieren und interpretieren;</li> <li>■ haben sie einen Überblick über die Techniken und Methoden wissenschaftlichen Arbeitens und sind in der Lage, literaturwissenschaftliche Einsichten auf Englisch mündlich und schriftlich darzustellen.</li> </ul> <p>Das Modul bereitet auf den Ebenen der erworbenen Inhalte und Kompetenzen auf die in der Konsekution nach Studienverlaufsplan nächsten vorgesehenen Veranstaltungen vor.</p>

Zu erbringende Prüfungsleistung
Schriftliche Ausarbeitung: Das Proseminar wird mit einer Hausarbeit zu einem selbstgewählten Thema be- ziehend auf den Themenbereich des Seminars abgeschlossen.  s. Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis
Zu erbringende Studienleistung
s. Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis
Zusammensetzung der Modulnote
zweifach

↑

Name des Moduls	Nummer des Moduls
Literaturwissenschaft – Vertiefung II	05LE02MO-2HFB23-LV2
Verantwortliche/r	
Dr. Gerhard Fehlner	
Fachbereich / Fakultät	
Philologische Fakultät Englisches Seminar Gemeinsame Kommission (GeKo)	

ECTS-Punkte	6,0
Arbeitsaufwand	180 Stunden
Semesterwochenstunden (SWS)	4,0
Mögliche Fachsemester	2;3
Moduldauer	2 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Angebotsfrequenz	jedes Studienjahr

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
–
Erwartete Vorkenntnisse und Hinweise zur Vorbereitung
Der erfolgreiche Abschluss des Moduls Literaturwissenschaft – Grundlagen wird empfohlen.

Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ <b>Vorlesung</b> Survey of English Literature</li> <li>■ <b>Vorlesung</b> Survey of British and Postcolonial Literature (Wahlpflicht)</li> <li>■ <b>Vorlesung</b> Survey of North American Literature (Wahlpflicht)</li> </ul> <p>In der Überblicksvorlesung Survey of English Literature wird die englische Literaturgeschichte von ihren Anfängen bis ins 19. Jahrhundert vermittelt und es wird eine Einführung in Epochen und Genrezkonzepte geboten. Die Überblicksvorlesung Survey of British and Postcolonial Literature knüpft an daran an gibt den Studierenden einen breiten Überblick über die britische und postkoloniale Literaturen von 1800 bis in die Gegenwart. Die Überblicksvorlesung Survey of North American Literature gibt Studierenden einen breiten Überblick über die nordamerikanischen Literaturen bis in die Gegenwart.</p>
Lern- und Qualifikationsziele der Lehrveranstaltung
<p>Studierende erwerben grundlegende Einsichten in die historische Entwicklung und den aktuellen Status der anglophonen Literaturwissenschaften sowie das darin transportierte fachliche Wissen, vermittelt über repräsentative Beispiele aller Gattungen, einschließlich beispielhafter Einblicke in die Entwicklung der New English Literatures. Nach Abschluss des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ kennen die Studierenden überblicksartig die Epochen der englischsprachigen Literaturen von den Anfängen bis in die Gegenwart;</li> <li>■ beherrschen sie einen reflektierten Umgang mit historischen Literaturbegriffen und den Konstrukten der Literaturgeschichtsschreibung;</li> <li>■ haben sie ein Bewusstsein für die Geschichtlichkeit der Literatur und der Literaturgeschichtsschreibung.</li> </ul>

Zu erbringende Prüfungsleistung
Klausur: Eine schriftliche Klausur (60-90 Minuten) am Ende der Vorlesungszeit. Prüfungsgegenstand ist die Abfrage des erworbenen Wissens in der gewählten Überblicksvorlesung.
Zu erbringende Studienleistung
s. Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis
Zusammensetzung der Modulnote
zweifach
Bemerkung / Empfehlung
Neben der Pflichtveranstaltung ist eine der beiden Wahlpflichtveranstaltungen zu belegen. Der/Die Studierende wählt, in welcher der beiden belegten Lehrveranstaltungen er/sie die Prüfungsleistung erbringt; in der jeweils anderen Lehrveranstaltung sind ausschließlich Studienleistungen zu erbringen. Der/Die Studierende wählt, in welcher der drei Lehrveranstaltungen er/sie die Prüfungsleistung erbringt; in der anderen Lehrveranstaltung ist ausschließlich eine Studienleistungen zu erbringen.

↑

Name des Moduls	Nummer des Moduls
Kulturwissenschaft – Vertiefung	05LE02MO-2HFB23-KV
Verantwortliche/r	
Dr. Gerhard Fehlner	
Fachbereich / Fakultät	
Philologische Fakultät Englisches Seminar Gemeinsame Kommission (GeKo)	

ECTS-Punkte	6,0
Arbeitsaufwand	180 Stunden
Semesterwochenstunden (SWS)	2,0
Mögliche Fachsemester	3;4
Moduldauer	1 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Angebotsfrequenz	in jedem Semester

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
–
Erwartete Vorkenntnisse und Hinweise zur Vorbereitung
Der erfolgreiche Abschluss des Moduls Kulturwissenschaft – Grundlagen wird empfohlen.

Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ <b>Seminar/Übung</b> Lehrveranstaltung aus dem Bereich der British and Postcolonial Cultural Studies</li> <li>■ <b>Seminar/Übung</b> Lehrveranstaltung aus dem Bereich der North American Cultural Studies</li> <li>■ <b>Seminar</b> Proseminar aus dem Bereich der British and Postcolonial Cultural Studies (Wahlpflicht)</li> <li>■ <b>Seminar</b> Proseminar aus dem Bereich der North American Cultural Studies (Wahlpflicht)</li> </ul> <p>In diesem Modul vertiefen die Studierenden Kenntnisse und Fertigkeiten der Kulturstudien an exemplarisch gewählten Themen in drei Proseminaren. Im Einzelnen werden z.B. folgende thematische Schwerpunkte behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Ausgewählte Phänomene der zeitgenössischen Kultur Großbritanniens, Irlands, Nordamerikas und der postkolonialen englischsprachigen Welt;</li> <li>■ Konstruktionen von Identitäten, Phänomene der Populärkultur, neue Medien, gender/race/class/age, Verhältnis von Kultur und Natur;</li> <li>■ Verhältnis von Sprache und Kultur.</li> </ul> <p>Die Cultural Studies Proseminare nehmen gezielt Termini und Konzepte aus dem Modul Kulturwissenschaft – Grundlagen auf bzw. knüpfen an diese an, um eine Kontinuität zwischen den Modulen zu gewährleisten.</p>
Lern- und Qualifikationsziele der Lehrveranstaltung
Nach dem erfolgreichen Besuch des Moduls sind die Studierenden in der Lage, eine wissenschaftlich vertiefte Auseinandersetzung mit Phänomenen der zeitgenössischen Kulturen in der anglophonen Welt in unterschiedlichen Textsorten und Medien zu führen und kulturwissenschaftliche Einsichten auf Englisch mündlich und schriftlich darzustellen.

Zu erbringende Prüfungsleistung
Mündliche Prüfung: Ein 20-minütiges mündliches Prüfungsgespräch in englischer Sprache zu repräsentativen Themenschwerpunkten des Proseminars am Ende der Vorlesungszeit.
Zu erbringende Studienleistung
Seminar/Übung: s. Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis
Zusammensetzung der Modulnote
zweifach
Bemerkung / Empfehlung
Nach eigener Wahl ist eines der beiden Proseminare zu belegen.

↑

Name des Moduls	Nummer des Moduls
Sprach- oder Literatur- und Kulturwissenschaft – Spezialisierung	05LE02MO-2HFB23-SLKS
Verantwortliche/r	
Dr. Gerhard Fehlner	
Fachbereich / Fakultät	
Philologische Fakultät Englisches Seminar Gemeinsame Kommission (GeKo)	

ECTS-Punkte	8,0
Arbeitsaufwand	240 Stunden
Semesterwochenstunden (SWS)	2,0
Mögliche Fachsemester	5
Moduldauer	1 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Angebotsfrequenz	in jedem Semester

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
–
Erwartete Vorkenntnisse und Hinweise zur Vorbereitung
Der erfolgreiche Abschluss der Module Sprachwissenschaft – Grundlagen, Literaturwissenschaft – Grundla- gen, Kulturwissenschaft – Grundlagen, Sprachwissenschaft – Vertiefung I, Sprachwissenschaft – Vertiefung II, Literaturwissenschaft – Vertiefung I, Literaturwissenschaft – Vertiefung II und Kulturwissenschaft – Vertie- fung wird empfohlen.

Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ <b>Seminar</b> Hauptseminar aus dem Bereich der Sprachwissenschaft (Wahlpflicht)</li> <li>■ <b>Seminar</b> Hauptseminar aus dem Bereich der Literatur- und Kulturwissenschaft (Wahlpflicht)</li> </ul> <p>Die Studierenden belegen nach eigener Themenwahl ein Seminar und intensivieren ihre Kenntnisse in einem bestimmten Teilbereich der allgemeinen, vergleichenden oder angewandten Sprachwissenschaft bzw. in einem bestimmten Teilbereich der Literatur- und Kulturwissenschaft. Das Themenspektrum umfasst die in den Modulen Sprachwissenschaft – Vertiefung I und Sprachwissenschaft – Vertiefung II bzw. Literaturwissen- schaft – Vertiefung I und Kulturwissenschaft – Vertiefung genannten Kernbereiche, wobei die Studierenden sich insbesondere mit aktuellen Forschungsergebnissen und innovativen methodischen Ansätzen auseinan- dersetzen.</p>
Lern- und Qualifikationsziele der Lehrveranstaltung
<p>Nach dem erfolgreichen Abschluss des Moduls mit der Spezialisierung Sprachwissenschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ verfügen die Studierenden über vertiefte Kenntnisse in einem Bereich der englischen Sprachwissen- schaft;</li> <li>■ kennen sie die maßgeblichen Methoden und Theorien im Bereich der inhaltlichen Spezialisierung;</li> <li>■ sind sie dazu in der Lage, die Techniken wissenschaftlichen Arbeitens auf einem weiterentwickelten Niveau anzuwenden;</li> <li>■ können sie Forschungsergebnisse und eigene Positionen in einer umfangreichen schriftlichen wissen- schaftlichen Hausarbeit / einer Bachelor- oder Masterarbeit professionell darstellen.</li> </ul>

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Moduls mit der Spezialisierung Literatur- und Kulturwissenschaft <ul style="list-style-type: none"><li>■ verfügen die Studierenden über vertiefte Kenntnisse in einem Bereich der anglophonen Literatur- und Kulturwissenschaft;</li><li>■ kennen sie die maßgeblichen Methoden und Theorien im Bereich der inhaltlichen Spezialisierung;</li><li>■ sind sie dazu in der Lage, die Techniken wissenschaftlichen Arbeitens auf einem weiterentwickelten Niveau anzuwenden;</li><li>■ können sie Forschungsergebnisse und eigene Positionen in einer umfangreichen schriftlichen wissenschaftlichen Hausarbeit / einer Bachelorarbeit professionell darstellen.</li></ul>
Das Modul bereitet auf den Ebenen der erworbenen Inhalte und Kompetenzen ggf. auf die Bachelorarbeit vor.
Zu erbringende Prüfungsleistung
Schriftliche Ausarbeitung: Das Hauptseminar wird mit einer Hausarbeit zu einem selbstgewählten Thema beziehend auf den Themenbereich des Seminars abgeschlossen.  s. Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis
Zu erbringende Studienleistung
s. Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis
Zusammensetzung der Modulnote
dreifach
Bemerkung / Empfehlung
Nach eigener Wahl ist eines der beiden Hauptseminare zu belegen.

↑

Name des Moduls	Nummer des Moduls
Sprachkompetenz – Grundlagen Grammatik	05LE02MO-2HFB23-SGG
Verantwortliche/r	
Dr. Rebecca Davies	
Fachbereich / Fakultät	
Philologische Fakultät Englisches Seminar Gemeinsame Kommission (GeKo)	

ECTS-Punkte	5,0
Arbeitsaufwand	150 Stunden
Semesterwochenstunden (SWS)	4,0
Mögliche Fachsemester	1;2
Moduldauer	1 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Angebotsfrequenz	in jedem Semester

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
–

Inhalte
<p><b>Übung</b> Foundation Course: Grammar and Writing</p> <p>In diesem sprachpraktischen Modul vertiefen die Studierenden ihre grammatikalischen Kompetenzen des Englischen. Der Fokus liegt dabei auf der Steigerung grammatikalischen Wissens sowie dessen wissenschaftlicher Reflexion. Auch die Steigerung englischsprachiger Schreibfertigkeit, welche durch das Schreiben kurzer Berichte, Reportagen, Schilderungen und Essays gefestigt wird, ist zentraler Bestandteil des Moduls. Besonders Augenmerk gilt zudem der Satzstruktur und dem korrekten, situationsbedingten Sprachgebrauch.</p>
<p>Lern- und Qualifikationsziele der Lehrveranstaltung</p> <p>Die Steigerung des grammatikalisch angemessenen Ausdrucks im schriftlichen englischen Sprachgebrauch auf ein nahezu muttersprachliches Niveau und die Schulung erster sprachanalytischer Fähigkeiten legen das sprachpraktische Fundament für den weiteren Studienverlauf. Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ optimieren ihre schriftlich-grammatische Kompetenz des Englischen auf dem Niveau C1(+);</li> <li>■ integrieren erworbene Kenntnisse über strukturelle Unterschiede der deutschen und englischen Sprache in ihren Sprachgebrauch und können so häufige Fehler deutschsprachiger Lernender des Englischen langfristig korrigieren;</li> <li>■ können die gelernten Prinzipien englischer Grammatik sowohl anwenden als auch erklären;</li> <li>■ sind in der Lage, klar strukturierte akademische und nichtakademische Texte verschiedener Textsorten zu verfassen;</li> <li>■ können die selbstständig verfassten Texte bewerten und korrigieren.</li> </ul>
<p>Zu erbringende Prüfungsleistung</p> <p>Klausur: Eine schriftliche Klausur (120 Minuten) am Ende der Vorlesungszeit.</p> <p>s. Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis</p>

Zu erbringende Studienleistung
Neben vorausgesetzter regelmäßiger Kursteilnahme und der Vor- und Nachbereitung der jeweiligen Lerneinheit in Form kleiner Hausaufgaben finden zu Beginn sowie zur der Mitte der Vorlesungszeit Evaluationen des vorhandenen Kompetenzniveaus mittels kurzer Tests und der Korrektur kurzer schriftlicher Arbeiten statt.  s. Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis
Zusammensetzung der Modulnote
einfach



Name des Moduls	Nummer des Moduls
Sprachkompetenz – Grundlagen Phonetik	05LE02MO-2HFB23-SGP
Verantwortliche/r	
Dr. Rebecca Davies	
Fachbereich / Fakultät	
Philologische Fakultät Englisches Seminar Gemeinsame Kommission (GeKo)	

ECTS-Punkte	5,0
Arbeitsaufwand	150 Stunden
Semesterwochenstunden (SWS)	4,0
Mögliche Fachsemester	2;1
Moduldauer	1 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Angebotsfrequenz	in jedem Semester

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
–

Inhalte
<p><b>Übung</b> Foundation Course: Speaking English</p> <p>In diesem Modul vertiefen die Studierenden ihre phonetischen Sprachkompetenzen im Englischen. Der Fokus liegt dabei auf der korrekten Aussprache und der sprachlichen Ausformulierung, welche durch frei gesprochene Beschreibungen, Interviews, Diskussionen und Präsentationen fundiert werden. Unter Einbezug von Lautschrift wird den Studierenden das analytische Verständnis der englischen Sprache nähergebracht. In diesem Modul wählen die Studierenden, ob sie in britischem oder amerikanischem Englisch unterrichtet werden möchten.</p>
<p>Lern- und Qualifikationsziele der Lehrveranstaltung</p> <p>Die Steigerung des englischen Sprachgebrauchs auf ein nahezu muttersprachliches Niveau bildet zum einen das Fundament für den weiteren Studienverlauf und festigt zum anderen den selbstbewussten Sprachgebrauch. Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ verfügen über ein angemessenes Niveau bezüglich der Aussprache, des Wortschatzes und der Sprachflüssigkeit im Englischen;</li> <li>■ optimieren die Kompetenz, sich mündlich auf dem Niveau C1(+) zu verständigen und zu kommunizieren. Durch Instruktion und regelmäßige Übung werden häufige Fehler deutschsprachiger Lernenden des Englischen nachhaltig korrigiert;</li> <li>■ können sich aktiv und unter Beachtung der Gesprächsetikette an Diskussionen beteiligen;</li> <li>■ können eigenständig verschiedenartige klar strukturierte mündliche Vorträge erarbeiten und halten, sowohl über akademische als auch nichtakademische Themen;</li> <li>■ sind in der Lage längeren mündlichen Vorträgen oder Konversationen zu folgen und darin enthaltene Informationen in Form von Notizen gezielt festzuhalten;</li> <li>■ entwickeln eine Vertrautheit mit sprachanalytischen Methoden.</li> </ul>

Zu erbringende Prüfungsleistung
Mündliche Prüfung: Die Prüfung erfolgt in zwei Phasen am Ende der Vorlesungszeit. (1) Eine computerbasierte mündliche Prüfung (etwa 40 Minuten; 70% der Gesamtnote) beinhaltet eine Reihe von Vorleseaufgaben (unter Beachtung der phonetischen Lautschrift) und Hörverständnis, und wird durch Sprachaufnahmen der Studierenden gesichert und bewertet. (2) In einem Live-Interview mit zwei Prüfer:innen (etwa 15 Minuten; 30% der Gesamtnote) lösen jeweils 2 Studierende diverse Aufgaben in den Bereichen Beschreiben, Interpretation, Diskussion.
Zu erbringende Studienleistung
Neben vorausgesetzter regelmäßiger Kursteilnahme und Vorbereitung auf die jeweiligen Lerneinheiten finden im Laufe der Vorlesungszeit kurze Evaluationen der vorhandenen Sprachkompetenzen statt, unter anderem mit Peer-Review-Anteil. Kurzreferaten (5-10 Minuten) im Kursraum sowie auch selbst aufgenommene und hochgeladene Audiodateien können die Basis dafür liefern.  s. Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis
Zusammensetzung der Modulnote
einfach

↑

Name des Moduls	Nummer des Moduls
Sprachkompetenz – Vertiefung	05LE02MO-2HFB23-SkV
Verantwortliche/r	
Dr. Rebecca Davies	
Fachbereich / Fakultät	
Philologische Fakultät Englisches Seminar Gemeinsame Kommission (GeKo)	

ECTS-Punkte	13,0
Arbeitsaufwand	390 Stunden
Semesterwochenstunden (SWS)	6,0
Mögliche Fachsemester	5;6
Moduldauer	2 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Angebotsfrequenz	in jedem Semester

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
–
Erwartete Vorkenntnisse und Hinweise zur Vorbereitung
Der erfolgreiche Abschluss der Module Sprachkompetenz – Grundlagen Grammatik und Sprachkompetenz – Grundlagen Phonetik wird empfohlen.

Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ <b>Übung</b> Advanced Language Practice I</li> <li>■ <b>Übung</b> Advanced Language Practice II</li> <li>■ <b>Übung</b> Translation</li> </ul> <p>Die ALP-Kurse in diesem Modul fördern die Herausbildung eines fortgeschritteneren Niveaus an mündlicher und schriftlicher Kompetenz. Die ALP I-Kurse <i>Academic Writing Practice</i>, <i>Critical Thinking</i>, <i>Language and Culture</i>, <i>Language and the Media</i> und <i>Mind the Gap</i> lassen sich unter dem Begriff ‚Sprache im Kontext‘ zusammenfassen; Beispiele für ‚Kontext‘ sind die Medien und interkulturelle Begegnungen, während ALP II verschiedene Möglichkeiten bietet, die von Exposition und Argumentation auf der einen Seite bis zu verschiedenen Formen der Vermittlung zwischen Deutsch und Englisch auf der anderen Seite reichen: <i>Academic Writing Practice</i>, <i>Presenting Arguments</i>, <i>Translating Wikipedia</i>, <i>Translation – Current Issues</i>.</p> <p>Der Translation-Kurs befasst sich nicht nur mit der Entwicklung der Fähigkeiten der Studierenden zur Übersetzung von Texten zwischen Deutsch und Englisch, sondern auch mit Fragen des kulturellen und sprachlichen Transfers im Allgemeinen, der vergleichenden Grammatik und Syntax sowie der Rolle von Übersetzer:innen in der realen Arbeitswelt.</p>
Lern- und Qualifikationsziele der Lehrveranstaltung
Das Modul dient der Weiterentwicklung von Lern- und Selbsteinschätzungstechniken der Studierenden. Auch deren Lesetechniken und die mündlichen und schriftlichen Ausdrucksfähigkeiten im Englischen in Bezug auf verschiedene akademische und nichtakademische Textarten werden konsolidiert und erweitert. Die Studierenden

<ul style="list-style-type: none"><li>■ vertiefen das erworbene Wissen aus den Modulen Sprachkompetenz – Grundlagen Grammatik und Sprachkompetenz – Grundlagen Phonetik;</li><li>■ wenden kritische Denkfähigkeiten an und können sprach-, literatur- und kulturwissenschaftliche Ansätze differenziert einsetzen und sinnvoll synthetisieren;</li><li>■ erweitern und vertiefen ihre interkulturellen Kompetenzen. Dabei achten sie insbesondere auf Kontextualisierung (Situations- und Adressatenbezug); inter- und transkulturelle Aspekte sowie Anforderungen der Textsortenumformung;</li><li>■ verstehen wichtige Kontraste zwischen dem Deutschen und Englischen in den Bereichen Grammatik, idiomatische Struktur, Interpunktion und Aussprache;</li><li>■ sind in der Lage verschiedene geeignete Instrumente klassischer Sprachmittlung wie z.B. Übersetzung Deutsch-Englisch/Englisch-Deutsch anzuwenden;</li><li>■ sind in der Lage, eine breite Auswahl von Nachschlagewerken und Datensammlungen zum Zweck der Abfassung und Verbesserung von Texten und zur Erweiterung ihres eigenen sprachlichen Repertoires zu nutzen;</li><li>■ sind in der Lage schriftliche Texte sowohl inhaltlich als auch sprachlich auszuwerten und relevante Informationen angemessen weiterzuverarbeiten;</li><li>■ können eigenständig verschiedenartige klar strukturierte mündliche Vorträge erarbeiten und halten, sowohl über akademische als auch nichtakademische Themen;</li><li>■ können klar strukturierte akademische und nichtakademische Texte unterschiedlicher Textsorten einschließlich professioneller Korrespondenz anfertigen und dabei Hauptaussagen und Details angemessen gewichten;</li><li>■ können die selbst verfassten Texte bewerten und korrigieren;</li><li>■ verstehen wichtige Kontraste zwischen dem Deutschen und Englischen in den Bereichen Grammatik, Syntax, Wortschatz, idiomatische Struktur, Interpunktion und Stil;</li><li>■ sind in der Lage verschiedene geeignete Instrumente klassischer Sprachmittlung wie z.B. Übersetzung Deutsch-Englisch/Englisch-Deutsch anzuwenden.</li></ul>
Zu erbringende Prüfungsleistung
Klausur: Eine schriftliche Übersetzungs-Klausur (120 Minuten) am Ende der Vorlesungszeit.  s. Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis
Zu erbringende Studienleistung
Neben vorausgesetzter regelmäßiger Kursteilnahme und Vor- und Nachbereitung der jeweiligen Lerneinheiten gibt es <ul style="list-style-type: none"><li>■ je nach jeweiligem Kurstyp weitere Aufgaben in Form von bspw. Referaten, kurzen schriftlichen Arbeiten, Peer-Feedback, Teilnahme an Online-Aktivitäten (Forumdiskussionen, Wikis o.ä.);</li><li>■ im Laufe der Vorlesungszeit kleinere schriftliche Übersetzungsaufgaben.</li></ul> s. Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis
Zusammensetzung der Modulnote
zweifach



Name des Moduls	Nummer des Moduls
Fachdidaktik Englisch	05LE02MO-FDPoly
Verantwortliche/r	
Dr. Gerhard Fehlner	
Fachbereich / Fakultät	
Englisches Seminar	

ECTS-Punkte	5,0
Arbeitsaufwand	150 Stunden
Semesterwochenstunden (SWS)	2,0
Mögliche Fachsemester	5;6
Moduldauer	1 Semester
Pflicht/Wahlpflicht (P/WP)	Pflicht
Angebotsfrequenz	in jedem Semester

Teilnahmevoraussetzung laut Prüfungsordnung
–

Inhalte
<b>Seminar</b> Introduction to Teaching English as a Foreign Language
Lern- und Qualifikationsziele der Lehrveranstaltung
<p>Im Rahmen des Seminars beschäftigen sich die Studierenden exemplarisch mit grundlegenden und aktuellen Fragen und Aspekten der englischen Fachdidaktik, darunter</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ der Reflexion grundlegender Spracherwerbs- und -lerntheorien in ihrer Bedeutung für den Englischunterricht;</li> <li>■ den Grundlagen der Didaktik und Methodik des kompetenzorientierten und kommunikativen Englischunterrichts, ausgewählten Theorien;</li> <li>■ Ziele und Verfahren des fremdsprachlichen und interkulturellen Lernens sowie der Arbeit mit literarischen Texten und dem Einsatz moderner Medien und Zugänge unter Berücksichtigung der aktuellen Bildungspläne und des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GeR).</li> </ul> <p>Die Beschäftigung mit diesen Fragen erfolgt auf der Grundlage wesentlicher theoretisch dargelegter Positionen und Konzepte, aber immer mit Blickrichtung auf die Unterrichtspraxis, und sie bezieht die Erarbeitung, Übertragung, Erprobung und Reflexion entsprechender Inhalte stets mit ein.</p>